

WIR SIND STIFTUNG AUS DREI MACH EINS!

TIERSCHUTZLIGA IN DEUTSCHLAND E.V. & TIERE IN NOT E.V. & ABANDONNER E.V.

Neues aus dem Tierheim
Wollaberg, vom Tierschutzhof
Wardenburg, aus dem Tierheim
Unterheinsdorf, der Kleintier-
station Freising und natürlich
aus dem Tierschutzliga-Dorf
Neuhausen/Spree

Wir sind Stiftung

Botschaften unserer
Schützlinge

20 Jahre Tierschutzliga-Dorf

NOTFELLCHEN-FONDS





Dr. Annett Stange (r) bei einer feierlichen Scheckübergabe mit Frau Aline Anna Lepsch vom Radio Cottbus

Liebe Leser!

Wir sind Stiftung!

Lange haben wir überlegt, gemeinsam geplant, uns beraten lassen.

Nun ist es endlich vollbracht. Aus ehemals drei Vereinen, die schon über mehr als 20 Jahre erfolgreich und sehr eng zusammen gearbeitet haben, ist nun eine gemeinsame Stiftung – die Tierschutzliga Stiftung Tier und Natur hervorgegangen.

Treibende Kraft war und ist immer noch der Fortbestand unserer derzeit 8 Tierheime und Stationen mit den ständig fast 1.200 Tieren, die sich in unserer Obhut befinden, zu sichern. Über 25 Jahre mühevoller Tierschutzarbeit der Vereine liegen bereits hinter uns. Wir möchten diese Sicherheit für die uns anvertrauten Tiere auch für die nächsten Jahrzehnte schaffen.

Mit Ihrer Hilfe, liebe Spender, Förderer, Paten und vielleicht auch bald Stifter, können wir noch viel mehr bewegen, noch mehr Tierschutzprojekte aufbauen und unterstützen, noch mehr Tieren ein Heim auf Zeit oder gar für immer schenken und weiter für die Tiere da sein, die unsere Hilfe benötigen. Mit der Stiftung schaffen wir Nachhaltigkeit für uns und unsere Nachfolger im alltäglichen Kampf gegen Tierleid.

Ihre Annett Stange

Niemand begeht einen größeren Fehler als jemand, der nichts tut, weil er nur wenig tun könnte! „Edmund Burke“



ÜBER UNS

Wir haben uns zusammengetan, um Tierschutz zu leben und um mehr, als nur ein Tier zu retten. Schon seit der Gründung in den frühen 1990er Jahren arbeiten die drei Vereine Tierschutzliga in Deutschland e.V., Abandonner e.V. und Tiere in Not e.V. mit Ihren 8 Tierheimen erfolgreich zusammen. Nun wurde aus dieser Zusammenarbeit heraus die Tierschutzliga Stiftung Tier und Natur gegründet. Neben

Hunden, Katzen, Vögeln und anderen Kleintieren nehmen wir sogar Groß- und Huftiere auf und betreiben für scheue, wildelebende Katzen einen Gnadenhof. Tiere in Notsituationen nehmen wir immer auf. Falls das jeweilige Tierheim keine Kapazitäten frei hat, übernimmt ein Partnertierheim die Aufnahme.

Foto Tierschutzliga

Kleine Tierschützer

Unsere Seite für Kids.
Spoty, Flicka und Fussel gehen
in den Wald

- Freddy Fisch sucht den Weg
- Witz des Tages
- Wusstest Du schon?
- Ein Pony zum alten Eisen?



22



16

Tierschutzhof Wardenburg
Wild Wild West Tag auf dem Hof



6

Wir sind Stiftung

Aus drei mach eins - Tiere in Not e.V. & Abandonner
e.V. & Tierschutzliga in Deutschland e.V.

Impressum & Bildnachweis

Herausgeber: Tierschutzliga Stiftung
Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/
Spree - Tel.: (035608) 419030
Verlag: TSL Media GmbH
Lilienthalstr. 20 - 46117 Oberhausen
Tel.: 0208-88368834
E-Mail: info@tsl-media.de
Chefredaktion: Angela Ortman
Angela.Ortman@tsl-media.de
Autoren: Dr. Annett Stange, Angela Ortman,
Anja Fleckenstein, Helga Grüning, Veronika
Schrank, Pierre Pohl, Volkert Petersen
Gestaltung: TSL Media GmbH
Druck: ad-con Adressen- und

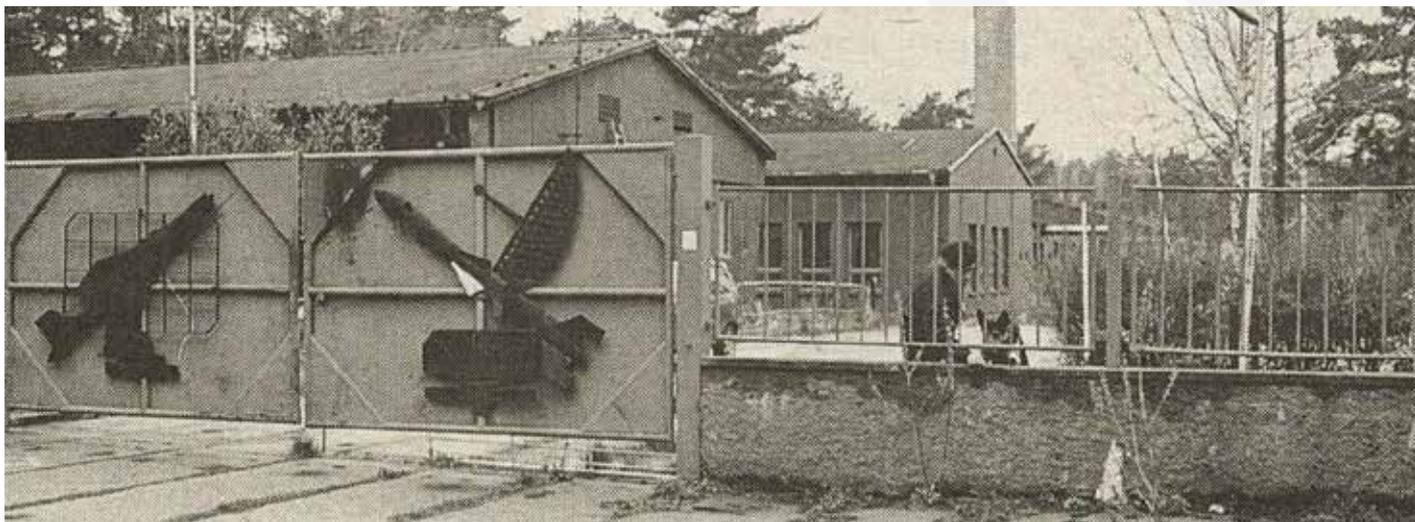
Lettershopservice GmbH, Florianweg 48
60388 Frankfurt
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Bezugskosten: Im Mitglieds-/Spendenbeitrag
enthalten.
Fotos und Copyright (von oben nach unten): Titelfoto:
Dr. Annett Stange, S.2. Tierschutzliga S.3: Zeichnung
Lavina Eberspächer, Anja Fleckenstein, Helga
Grüning, S. 4: Archivfotos, Dr. Annett Stange, S.5
Tierschutzliga Stiftung, Annett Stange, Pierre Pohl S
6/7: Helga Grüning S. 8/9 Helga Grüning, Annett
Stange, Anja Fleckenstein, Brigitte Fuchs, Angela
Ortman, Sonja Eisner, Eileen Helmecke-Knödseder,
S. 10/11: Veronika Schrank, S. 12/13: Brigitte Träger,
Andrea Thomas, S. 14/15: Dr. Annett Stange, Veronika
Schrank, Helga Grüning S. 16/17: Anja Fleckenstein,
Tierschutzhof Wardenburg S. 18: Hunde tobkatarina/

istockphoto.de, Mädchen ka2shka/istockphoto.de, Eileen
Helmecke-Knödseder, Sonja Eisner, S.19: Pierre Pohl,
Hände AlexRaths/istockphoto.de S.20/21:Hintergrund
Fransecoch/istockphoto.de, Mädchen SerrNovic/
istockphoto.de, Cowboys Diane Garcia/istockphoto.de,
andere Eigentum der jeweiligen Vereine S.22/23
Zeichnungen Lavina Eberspächer, Ratten GlobalP/
istockphoto.de, Labyrinth BoYusya/istockphoto.de, Maus
tilo/istockphoto.de, Eidechse Foto Eidechse CC BY-SA 3.0
File:Lacerta vivipara 2 hen (Marek Szczepanek).jpg
[https://de.wikipedia.org/wiki/Waldeidechse#/media/
File:Lacerta_vivipara_2_hen_\(Marek_Szczepanek\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Waldeidechse#/media/File:Lacerta_vivipara_2_hen_(Marek_Szczepanek).jpg), S.
24: Hintergrund DenisZbukarev/istockphoto.de, Rest
Eigentum der Tierheime - S.25 privat, Annett Stange S.27
Gooding, Annett Stange, Anja Fleckenstein, S.28 Gooding,
de, Brigitte Fuchs - Jedwede Vervielfältigung der Bilder/
Seiten ist untersagt!

Inhalt 03/16

- 4 **20 Jahre Tierschutzliga-Dorf**
Die Geschichte des Dorfes
- 6 **Wir sind Stiftung**
Aus drei mach eins.
- 8 **Ihre Unterstützung für die Tierschutzliga**
Hilfe für Tiere die beständig ist
- 10 **Tierheim Wollberg Bayern**
Vier Beschlagnahmen und kein Ende
- 12 **Tierheim Unterheinsdorf Sachsen**
Zuhause gesucht
- 14 **Katzenstation Rippachtal**
Zwischenstation Sachsen-Anhalt
- 15 **Katzenstation München Bayern**
Oma Jeany sucht ein Zuhause
- 16 **Tierschutzhof Wardenburg**
Western-Flair in Wardenburg
- 18 **Aktuelle Veranstaltungen**
Termine
- 19 **Wir sagen Danke**
Gitterboxen für unsere Quarantäne Station
- 20 **Freunde gesucht**
Verantwortung übernehmen
- 22 **Kleine Tierschützer**
Rätselspass für unsere Kleinen / Finde die Maus
- 24 **Notfellchen-Fonds**
Schnelle Hilfe war gefragt
- 25 **Botschaften unserer Schützlinge**
- 2 Editorial
- 3 Impressum/Bildnachweis
- 26 Unsere Tierheime

TIERSCHUTZLIGA-DO



20 Jahre Tierschutzliga-Dorf

Aus einem Traum wurde Wirklichkeit.

Vor 20 Jahren träumten wir Tierschützer von der Tierschutzliga von einem Tierheim, was anders sein sollte als ein normales Tierheim. Es sollte eine Herberge für Tiere werden, die niemand mehr will. Ein Heim für Tiere, wo sie bleiben können – notfalls auch bis zum Lebensende.

Es sollten keine kleinen Käfige oder engen Zwinger dort stehen, sondern alle Tiere in großen Freigehegen mit warmen Häusern zum Schlafen,

am besten in Gruppen gehalten und mit viel Zuwendung durch uns Zweibeiner leben.

Als im Februar 1996 der Kaufvertrag für ein riesiges ehemaliges Armeegelände ganz in der Nähe der Talsperre in Spremberg unterschrieben werden konnte, war die Freude groß. 110.000qm Grundstück mit vielen Gebäuden mitten im Wald konnte so erworben werden. Der Umbau zum Tierschutzliga-Dorf begann.

Aufgrund der begrenzten finanziellen Möglichkeiten, gelang es zum Anfang nur jedes Tierhaus einzeln anzupacken und auszubauen. Fast alles wurde in Eigenleistung gemacht, aus einfachsten Baumaterialien Gehege gebaut und Zimmer hergerichtet. Aufgrund des fortschreitenden Tagebau in

der Region und dem damit verbundenen massiven aufkommen von Katzen, die von ihren Besitzern bei der Umsiedlung zurück gelassen wurden, kamen wir Tierschützer schnell an Kapazitätsgrenzen. Immer wieder wurden Zimmer und Gehege gebaut. Auch für Hunde mussten schnell Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden, denn von ganz Deutschland kamen Anfragen für die Aufnahme von Hunden, für die es anderswo keinen Platz mehr gab.

Ich weiß noch selbst, wie ich damals auf die Tierschutzliga aufmerksam wurde. Ehrenamtlich half ich in einem großen städtischen Tierheim, führte dort Hunde aus und hatte natürlich auch meine Lieblingstierheimhunde. Eines Tages erfuhr ich, dass zwei meiner Lieblinge eingeschlafert werden sollen – weil sie bereits zu lange im Tierheim lebten und sozusagen „nicht vermittelbar“ waren. Für mich damals ein Schock, denn nie im Leben hätte ich daran geglaubt, dass man Tiere im Tierheim einschläfert, nur weil sie niemand haben möchte. Nach vielen Telefonaten durch ganz Deutschland bekam ich die Telefonnummer der damaligen Tierheimleiterin des Tierschutzliga-Dorf Frau Schacht in die Hand. Und Frau Schacht sagte mir sofort die Aufnahme meiner beiden Lieblingshunde Nancy und Romeo zu. Dass Romeo taub und Nancy nicht ganz



DORF BRANDENBURG

einfach im Character war, interessierte Frau Schacht nicht. Sie meinte nur – hier wird niemand getötet, nur weil er schwierig, schwer vermittelbar oder gehandicapt ist.



Nancy und Romeo zogen ins Tierschutzliga-Dorf und fanden nach einiger Zeit noch ihre eigenen Familien, wo sie ihren Lebensabend verbrachten. Bis heute hat sich das Tierschutzliga-Dorf weiter entwickelt. Zwei Tierhäuser stehen inzwischen für Katzen zur Verfügung, ein Haus sogar speziell nur für Katzenkinder. Ständig können hier bis zu 300 Katzen untergebracht werden.

Für die Hunde sind zwei Häuser ausgebaut worden, wo immer etwa 100 Hunde, größtenteils in Gruppenhaltung, untergebracht sind. Es gibt große Hundeausläufe und eine fast 2000 qm große Hundewiese und einen Übungsplatz zum Rennen, Toben und Lernen. Für die Herdenschutzhunde, welche wir aus schlimmster Haltung vor einigen Jahren befreien konnten, haben wir 300qm Waldausläufe gebaut, wo sie sich immer frei bewegen können. Aber auch unsere Kleintierabteilung wurde mit der Zeit immer größer, so dass es im vergangenen Jahr problemlos möglich war, über 50 Meerschweinchen gleichzeitig artgerecht unterzubringen. Mit Hilfe von Fördermitteln des Landes Brandenburg und der EU konnten wir ein Gebäude zum Schu-

lungs- und Beherbergungszentrum umbauen. Dort können sich nun Tierfreunde, Tierschützer und Tierpfleger in Sachen Tierschutz und artgerechter Tierhaltung weiterbilden und wir unseren Tierschutzgedanken auch an die jüngere Generation weitergeben. Aber natürlich ist es auch so, dass mit den Jahren der Nutzung der Zahn der Zeit an unseren (damals zum größten Teil aus sehr einfachen und nicht gut haltbaren Materialien gebauten) Tiergehegen und Unterkünften nagt. Die Hundegehege rosten, die Katzenschläufe mit ihren Holzsäulen faulen weg, die Heizungsanlagen in 2 Tierhäusern sind inzwischen so uralt, dass es keine Ersatzteile mehr gibt.



Nur nach und nach können wir die Gehege sanieren, dieses Jahr endlich auch wieder einige Hundeausläufe, neue Dächer wurden gemacht, die Hauptstromverteilung und viele Stromleitungen in den Häusern, eine Biokläranlage, Wasserzu- und Ableitungen, Brunnenpumpen... Das riesige Tierschutzliga-Dorf verlangt uns einiges ab. Es gibt einfach immer etwas zu tun, damit das Dorf weiterhin erhalten und immer schöner und besser für seine darin lebenden Tiere wird. In den 20 Jahren Tierschutzliga-Dorf haben über 5800 Katzen, fast 3400 Hunde und 400 Kleintiere hier ein Zuhause auf Zeit und manche auch ein Heim für immer gefunden.

Ihre Annett Stange

Tierschutzliga-Dorf unterstützen!

Spenden Sie direkt für das Tierschutzliga-Dorf und unterstützen Sie Dr. Annett Stange und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!



Machen Sie mit! Seien Sie ein Teil vom Tierschutzliga-Dorf

5, 25, 50 EURO helfen sehr!

Stichwort: Dorf

Tierschutzliga-Dorf - Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree - Tel. (035608) 4 01 24
Tierschutzliga Stiftung - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02
BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft

DREI VEREINE SETZEN EIN

Was ändert sich für Sie?

Fast Nichts! Alle bestehenden Bankverbindungen bleiben. Alle Mitgliedschaften bleiben erhalten und werden unter dem Namen Tierschutzliga weitergeführt!



**TIER
SCHUTZ
LIGA** Stiftung



Tiere in Not

- GEMEINSAM GUT

“WIR HABEN UNS ZUSAMMENGETAN, UM TIERSCHUTZ ZU LEBEN UND UM MEHR, ALS NUR EIN TIER ZU RETTEN.“

Seit den 1990er Jahren haben engagierte Tierschützer, Mitarbeiter, Ehrenamtler und viele Spender/Unterstützer ihren Beitrag zum Schutz und Wohl von Tieren in den drei Vereinen Tierschutzliga in Deutschland e.V., Abandonner e.V. und Tiere in Not e.V. geleistet. Seit dieser Zeit arbeiten die drei Vereine erfolgreich zusammen und betreiben zur Zeit acht Tierheime und Aufnahmestationen. Zur Erhaltung und Fortsetzung des Tierheimbetriebs einerseits, aber auch zum

Ausbau des Schutzgedankens in weiteren Größen wurde ein Entwicklungskonzept erarbeitet, das wir Ihnen gerne vorstellen möchten:

Unter dem Dachverband der Tierschutzliga in Deutschland e.V. haben sich die drei Tierschutzvereine nun zu einer starken, bundesweiten Gemeinschaft zusammengeschlossen. Um sich zukünftig besser aufstellen und positionieren zu können, haben die drei Vereine eine neue Organisations- und Rechtsform gebildet, die TIERSCHUTZLIGA-STIFTUNG Tier und Natur.

IN GEMEINSAMES ZEICHEN



Wir sparen!
Eine Verwaltung, ein Internetauftritt, ein Steuerberater und vieles mehr. Alles nur noch einmal! Dies spart Zeit und wertvolles Geld! Somit fließt mehr in den Tierschutz!



t e.V.



Abandonner e. V.

TES BESSER TUN -

Die neue Stiftungsform ermöglicht viele Vorteile. Durch die Kooperation wird die bisherige Arbeit langfristig gesichert, Rahmenbedingungen verbessert, Synergieeffekte geschaffen, finanzielle Möglichkeiten besser ausgeschöpft und transparent gearbeitet. Zum Beispiel werden durch den Zusammenschluß der Vereine Verwaltungskosten eingespart!

TIERSCHUTZLIGA-STIFTUNG

Die Stiftung wurde mit Sitz in Neuhausen-Spree gegründet, um transparent, nachhaltig und wirkungsvoll ihre Ziele und Zwecke zu

erfüllen. Übergreifender Leidfaden der Stiftung sind neben einer betrieblichen Organisation und räumlichen Erweiterung vor allem Aufgaben des Tier- und Naturschutzes, die sich sowohl in der Satzung, den ausführenden Planungen und im Betrieb der verschiedenen Einrichtungen wiederfinden.

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tierschutzliga.de.



IHRE UNTERSTÜTZUNG FÜR HILFE FÜR TIERE D



Helga Grüning - Vorstand

UNSERE VISION - UNSERE ZIELE

Im Mittelpunkt unserer Stiftungsarbeit steht das Fördern und Schützen einer artgerechten Haltung von Tieren, die Behandlung von Haus- und Heimtieren, sowie die Beobachtung von deren Populationen. Unser Ziel ist es, die artgerechte Haltung und Behandlung von Tieren grundsätzlich zu fördern und zu sichern. Die Stiftung widmet sich daher nicht nur dem eigentlichen Tierschutz, dessen Wirken Ihnen durch die bisherige Vereinsarbeit bekannt ist, sondern wendet sich auch gezielt Themen wie der Erhaltung und Verbesserung von

natürlichen Lebensräumen von Tieren zu. Wir unterstützen daher zukünftig Konzepte für den Tier- und Naturschutz, die Mensch und Tier gleichermaßen dienen. Tiere und Natur zu schützen, bedeutet Schutz unserer Lebensräume und der natürlichen Ressourcen und damit verbesserte Lebensbedingungen für uns alle.

UNSERE MISSION

Wir möchten Sie durch Leistung, gute Kommunikation und Transparenz überzeugen, um die Stiftung und ihre Ziele für die Zukunft auszurichten. Über die satzungsgemäße Arbeit und Verwendung der Gelder möchten wir Sie dauerhaft transparent und detailliert informieren. Eine Möglichkeit dazu bietet unsere Homepage, auf der sowohl aktuelle Projekte und Aktionen gezeigt werden, als auch bisherige Arbeiten dokumentiert sind. Durch Transparenz und Interaktionen möchten wir eine breite Öffentlichkeit für den Schutzgedanken mobilisieren. Austausch und Kommunikation mit allen Stiftern und Spendern stehen im Vordergrund für die Stiftung.

MITGLIEDER

Was müssen Sie jetzt tun wenn Sie uns bereits dauerhaft unterstützen oder sogar Fördermitglied sind? Nichts, alle Formalitäten übernehmen wir für Sie. Sie können sich freuen, dass nun ein noch größerer Anteil Ihrer Spende in den Tierschutz fließt und nicht für die Verwaltung geopfert wird. Weitere Informationen unter www.tierschutzliga.de

STIFTEN UND SPENDEN

Eine Stiftung wie die Tierschutzliga lebt immer stärker vom gemeinnützigen Engagement von Privatpersonen und Institutionen. Sie können nach wie vor spenden oder aber auch Geld in die Stiftung zustiften als Stammkapital. Durch eine (Zu-)Stiftung werden nachhaltige Finanzausstattungen für die Stiftung geschaffen. Im Gegensatz zu Spenden, die vollständig und sofort für einen festgelegten Zweck ausgegeben werden, wird das gestiftete Kapital sicher angelegt und verwaltet. Die Erlöse aus Ihrem angelegten Kapital kommen wiederum bestimmten Zwecken zugute, die Sie als Stifter bestimmen. Dazu bieten sich verschiedene Möglichkeiten an, wie sogenannte Stiftungsfonds.

Ein Stiftungsfonds fördert gezielt ausgewählte Themen im Sinne des Stiftungszwecks. Dazu können Sie aus den verschiedenen Themenfonds der Tierschutzliga Stiftung wählen oder eine eigene Stiftung mit einer Fondsstruktur gründen, z.B.

ÜR DIE TIERSCHUTZLIGA DIE BESTÄNDIG IST

THEMENFONDS

Wenn Sie sich entscheiden Stifter zu werden können Sie auch aus unseren Themenfonds ein Thema wählen, das Ihnen besonders am Herzen liegt und dieses gezielt fördern.

TREUHANDSTIFTUNG

Sie können auch eine eigene sogenannte Treuhandstiftung gründen. Sie bestimmen Namen und Zweck Ihrer Stiftung für Tier- und/oder Naturschutz und genießen alle rechtlichen und steuerlichen Vorteile.

STIFTEN DURCH TESTAMENT

Sie können die Tierschutzliga Stiftung als (Mit-)Erbe einsetzen.

MIT IHRER STIFTUNG DIE TIERSCHUTZLIGA STIFTUNG TIER UND NATUR UNTERSTÜTZEN

Vielleicht sind Sie aber auch schon längst Stifter? Auch mit Ihrer eigenen Stiftung können Sie die Tierschutzliga unterstützen. Sie können einen Teil der jährlichen Kapitalerträge aus Ihrem Stiftungsvermögen gezielt für ein Tierschutzliga Projekt zur Verfügung stellen.



Dr. Annett Stange - Kuratorium



Volkert Petersen - Vorstand

UNSERE BITTE

Seien Sie dabei und Unterstützen Sie uns beim nachhaltigen Aufbau unserer Stiftung. Sie möchten mehr wissen? Wir informieren Sie gerne! Sprechen Sie uns an! Für alle Fragen zum Thema Stiften stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen wir uns über Ihren Anruf oder eine E-Mail.

Volkert Petersen - Geschäftsführender Vorstand

Tel: 035608 419030 - Fax: 035608 41668

Volkert.Petersen@tierschutzliga.de

Ja, ich unterstütze die Stiftung

Durch Spenden und Zustiftungen in die Tierschutzliga Stiftung schützen Sie Tiere und Natur aktiv und fördern einen nachhaltigen Umgang mit Lebensräumen und Ressourcen, was uns jetzt und unseren Kindern in der Zukunft, zu Gute kommt.



Am Telefon für Sie da

Sonja Eisner



Am Telefon für Sie da

Eileen
Helmecke-Knödlseder

Machen Sie mit, werden Sie Teil der Stiftung 1.000 EURO

Stichwort: Stiftung

Tierschutzliga Stiftung - Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree - Tel. (035608) 4 01 24
IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00
Bank für Sozialwirtschaft

TIERHEIM WOLL

Was in den letzten 3 Monaten geschah...

Wir hatten in den letzten drei Monaten vier Beschlagnahmungen. Los ging es am 26.06. mit einem illegalen Welpentransport. Acht Welpen, viel zu jung, aus Serbien, wurden in einem geschlossenen Kofferraum, in einer niedrigen Gitterbox, vom Zoll aufgefunden. Wir wurden gerufen und holten die Hunde zu uns ins Tierheim. Schon nach kurzer Zeit mussten wir feststellen, dass die Kleinen voller Parasiten sind. Sie hatten Flöhe, Würmer, Kokzidien und Giardien. Sie hatten alle sehr schlimmen Durchfall. Bei einem Welpen war bereits ein Stück vom Darm abgestorben. Wir haben die Kleine operieren lassen aber nach der Operation ist sie leider doch verstorben. Bei einer zweiten Hündin war es ebenfalls kritisch, die Parasiten hatten sie sehr geschwächt. Nach einem längeren Aufenthalt in der Tierklinik hat es unsere Lilly aber dann doch geschafft, und sie konnte vor kurzem in ein neues Zuhause umziehen.



Eingepfercht und krank

Die sieben verbliebenen Welpen konnten alle bereits vermittelt werden. Der nächste Fall ließ nicht lange auf sich warten, und der nächste Anruf vom Veterinäramt kam ins Haus. Wir mussten einen sehr

verwaahlerten und abgemagerten deutschen Schäferhund abholen. Als wir bei dem Hund ankamen konnte der arme Kerl nicht mal von alleine aufstehen. Er hatte höllische Schmerzen. Schon bei der kleinsten Berührung fing er an zu knurren und zu schnappen. Wir legten ihm einen Maulkorb an, trugen ihn ins Auto und fuhren sofort mit ihm zum Tierarzt. Bei einer Röntgenuntersuchung wurde festgestellt, dass der Hund seit Tagen keinen Kot mehr absetzen konnte. Mit Schmerzmittel und vielen Darmspülungen konnte ihm geholfen werden. Ohne Schmerzen wurde unser 4jähriger Arco immer freundlicher und genießt jetzt jede Streicheleinheit.



Arco litt an höllischen Schmerzen

Wir warten nur noch auf die Freigabe, um dann ein schönes Zuhause für ihn zu finden. Damit noch nicht genug, kam am 16.07. um 0.30Uhr ein Anruf vom Zoll, illegaler Welpenhandel. Vier Welpen aus Ungarn, die zu jung waren um in Deutschland einzureisen. Wieder fuhren wir los um die Kleinen abzuholen. Im Tierheim angekommen versorgten wir sie mit Futter und Wasser.

Tierheim Wollaberg unterstützen!

Spenden Sie direkt für das Tierheim Wollaberg und unterstützen Sie Veronika Schrank und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!



Machen Sie mit! Seien Sie ein Teil vom Tierheim Wollaberg

5, 25, 50 EURO helfen sehr!

Stichwort Wollaberg

Tierheim Wollaberg - Falkensteiner Str. 11 - 94118 Jandelsbrunn Tel. (08581) 96 16-0 Tierheim-wollaberg@tierschutzliga.de - Tierschutzliga Stiftung. - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft

WOLLABERG BAYERN

Bei allen Welpen, die bei solchen Aktionen beschlagnahmt werden, ist der Hunger und der Durst immer riesig. Die Händler haben zwar Futter und Wasser dabei, aber davon bekommen die Kleinen nichts. Es ist für die Händler nur eine Art Alibi, etwas dabei zu haben. Auch diese Welpen waren wieder voller Parasiten. Flöhe, Würmer, Kokzidien und Giardien. Das ist bei illegalen Welpen schon fast normal. Mittlerweile können wir aber auch mit diesen vier in die Vermittlung starten, wir haben sie wieder fit bekommen.



Dem Tode näher als dem Leben

Zum Abschluß des Monats August hatten wir am 25.08. noch eine Beschlagnehmung aus einem Mes-sihaushalt.

Auch dort haben wir, mit einem befreundeten Tierheim, einige Tiere rausgeholt. Unter Müll und Unrat suchten und fingen wir zahlreiche Katzen ein. Als wir fertig waren, fuhren wir mit elf Katzen, einer Taube, zwei Kaninchen und einem Hund nach Hause. Die restlichen Tiere kamen in das andere Tierheim. Auch diese Tiere waren verwahrlost, voller Parasiten und sehr ängstlich. Der Hund, ein Bracken-Mischling hatte sich ein 3cm langes Knochenstück in sein Zahnfleisch

eingespießt. Er hatte seit Tagen große Schmerzen und war trotzdem immer noch sehr freundlich. Der kleine Kerl blüht bei uns schon richtig auf.

Nun ist es unsere Aufgabe alle Tiere wieder aufzupepeln und dann in ein liebevolles Zuhause zu vermitteln. Das waren die aufregenden Tage der letzten drei Monate. Wir freuen uns über jeden normalen Tierheimtag, der fast täglich mit der Aufnahme und Versorgung von mehreren neuen Tieren, überwiegend Katzen, bestimmt wird. Jeder Mitarbeiter in unserem Tierheim ist vollständig ausgelastet, auch ohne Beschlagnehmungen und besondere Tage. Jeder hier gibt sein allerbestes und ich bin froh, dass jeder einzelne an meiner Seite steht und mit mir gemeinsam gegen Tierleid kämpft.

Ich hoffe, dass bald wieder etwas Ruhe einkehrt, damit sich die Tierpfleger etwas erholen können, denn sie leisten gute Arbeit bis an ihre Grenzen und oftmals darüber hinaus.
Danke!

Ihre/Eure Veronika Schrank



Endlich Wasser

ZUHAUSE GEFUNDEN



TIERHEIM UNTERHE

ZUHAUSE GESUCHT

Niki ist eine Seele von Hund

Sie verträgt sich mit anderen Hunden, wäre aber gerne Einzelhund im Haushalt. Sie kann allein bleiben und hat schon Grunderziehung. Kinder sollten schon etwas größer sein. Niki wurde vor kurzem erst an der Hüfte operiert. Deswegen sollte ihr neues Zuhause ebenerdig sein und sie sollte keine Treppen steigen. Normale Spaziergänge sind ok aber keine langen Märsche. Niki wird wohl immer humpeln da ein Bein etwas kürzer ist, aber sie ist jetzt schmerzfrei. Niki ist 4 Jahre jung und kastriert. **Tel. (03765) 651 96**



Niki (UH053/16) Retriever-/Spitz, weiß, weib., kastriert, geb 5/2012

Joker

Joker wurde angeblich wegen Allergie abgegeben. Mittlerweile glauben wir aber, dass es eher Überforderung war. Joker ist ein sehr aktiver Hund und die Vorbesitzer haben es versäumt ihn zu erziehen. Joker ist verträglich mit anderen Hunden, ist sehr lieb und anhänglich aber leider ohne jegliche Erziehung.



Aber Joker lernt sehr schnell und ist gewillt zu gefallen. Er sollte nicht in eine Familie mit kleinen Kindern und Katzen. Er braucht hundeerfahrene Menschen die Geduld und Zeit haben ihn sicher durchs Leben zu führen. Er möchte geistig und

körperlich gefordert werden, dann wird er auch schnell ruhiger. Joker ist erst 9 Monate alt und kastriert. **Tel. (03765) 651 96**



Joker (UH045/16) Jack Russel/Pinschermix, weiß/schwarz, männlich, kastriert geb 2015

Tierheim Unterheinsdorf unterstützen!

Spenden Sie direkt für das Tierheim Unterheinsdorf und unterstützen Sie Familie Träger und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!



Machen Sie mit! Seien Sie ein Teil vom Tierheim Unterheinsdorf

5, 25, 50 EURO helfen sehr!

Stichwort Unterheinsdorf

Tierheim Unterheinsdorf - Wiesenweg 2- 08468 Heinsdorfergrund - Tel. (03765) 6 51 96 - Tierheim-Unterheinsdorf@tierschutzliga.de - Tierschutzliga Stiftung - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft

HEINSDORF SACHSEN

ZUHAUSE GESUCHT

Asta wartet auf Ihre Familie

Asta ist eine junge verspielte Hündin. Sie ist verträglich mit anderen Hunden. Bei fremden Menschen ist sie am Anfang etwas zurückhaltend, was sich aber schnell legt wenn man mit ihr spazieren geht. Asta braucht Menschen die Zeit und Platz haben und ihr das Hunde-Einmaleins beibringen. Gerne kann sie in eine Familie mit größeren Kindern. Sie ist wachsam und würde sich über ein Grundstück / Garten freuen. Unsere hübsche Asta ist verträglich mit anderen Hunden, größeren Kindern und sicher auch mit Katzen. Sie hat noch nicht viel gelernt aber das ist mit ein bißchen Geduld kein Problem. Für Asta wäre ein eingezäuntes Grundstück oder Garten ideal. Asta wird jetzt im Herbst 1 Jahr alt und ist kastriert. **Tel. (03765) 651 96**



Asta (UH054/16) Berner Sennen/ Collie/Schäfer w. kast, geb 11/2015



Emma (UH019/16) Labrador-Mix weiblich, kastriert, geboren 08.2014

Emma ist der perfekte Zweithund

Emma übernahmen wir von einem befreundeten Tierchutzverein mit anderen Hundekumpels. Sie ist noch eine zurückhaltende kleine Maus, leider hat sie bisher noch nicht viel lernen dürfen.

Für Emma wünschen wir uns eine neue liebevolle und ruhige Familie, die mit ihr eine Hundeschule besuchen möchte damit sie noch viel lernen kann. Emma würde sich über Artgenossen, Katzen und Kinder in ihrem neuen Zuhause freuen, denn mit diesen versteht sie sich sehr gut.

Emma wird geimpft, gechipt und kastriert abgegeben. Die hübsche Emma ist eine sehr sensible Hündin die super mit anderen Hunden, Katzen und Kindern klar kommt. Sie braucht am Anfang nur etwas Zeit und Geduld um aufzutauen. Vor fremden Umweltreizen erschrickt sie noch ab und zu. Aber dann ist sie sehr lieb und verspielt. Nur bei Männern ist ihre Angst groß. Für Emma wünschen wir uns eine Familie mit größeren Kindern und gerne einem souveränen Zweithund an dem sie sich orientieren kann. Emma ist 2014 geboren, kastriert. **Tel. (03765) 651 96**



Momentan warten 218 Tiere in unseren Tierheimen auf ein neues Zuhause! Alle Tiere finden Sie hier:
<http://tierschutzliga.de/informieren/vermittlungstiere/>



KATZENSTATION RIPPACHTAL

Unser Traum ist noch immer, in Thüringen ein großes Katzenhaus zu eröffnen. Die Verwirklichung dieses großen Projektes wird mindestens noch bis nächstes Jahr dauern, allein schon aus finanziellen Gründen.

Aus diesem Grund haben wir als kurzfristige Unterstützung für Frau Berger, die in Jena und Umgebung fleißig Katzen kastriert und dabei auch jede Menge Jungkatzen, die noch nicht alt genug sind um kastriert zu werden, einsammelt eine kleine Katzenstation in Hohenmölsen eingerichtet. Hohenmölsen liegt im südlichsten Zipfel von Sachsen-Anhalt, ganz nahe der Grenze zu Thüringen. Dort stellt uns der Tierschutzverein Saale-Rippachtal zwei Räume seines kleinen Tierheims zur Verfügung, im Gegenzug unterstützen wir den Verein bei seinen Tierarztkosten. Sobald wir in dem einen Raum die sechs bestellten, großen (sehr teuren) Quarantänekäfige aufgestellt haben, werden wir Platz haben für etwa 7 Jungkatzenwürfe oder Einzelkatzen, die dann von unserer neuen Mitarbeiterin betreut und aufgepäppelt werden, bis sie alt und gesund genug sind, um vermittelt zu werden. Zuvor müssen sie natürlich entwurmt, geimpft, gechipt und, je nach Alter, kastriert werden.

Da es natürlich auch im Süden von Sachsen-Anhalt viele viele unkastrierte mehr oder weniger herrenlose Katzen gibt werden

wir auch hier ganz schnell mit Kastriationsaktionen beginnen müssen und auch hier dadurch jede Menge Kätzchen aufnehmen müssen. Also wird die neue Station sehr schnell auch wieder überfüllt sein.



Viele Babys haben keine Mutter mehr und brauchen Hilfe

Das bringt uns zu unserem nächsten Problem: Bereits 2015 hatten wir ein Rekordjahr was die Anzahl der jungen Katzen, die in unseren Tierheimen abgegeben wurden betrifft. Für 2016 zeichnet sich schon wieder ein neuer Rekord ab. Im Tierschutzligadorf haben wir dieses Jahr schon 170 (!) junge Katzen zum aufpäppeln bekommen, im Tierheim Wollaberg waren es bis jetzt 65.

Im Tierheim Unterheinsdorf haben wir einen Eingang von 9 jungen Katzen zu verzeichnen.

Wir schaffen es mittlerweile nicht mehr, jedes Jahr alle unsere jungen Katzen in gute Hände zu vermitteln.

Nach unserer Erfahrung kann man in den Großstädten am besten Katzen vermitteln. Dort ist „die Nachfrage größer als das Angebot“. Wir brauchen also dringend Katzenvermittlungstationen in Großstädten.

Im Großraum München haben wir zwei Vermittlungsstationen, uns fehlen Vermittlungsmöglichkeiten in weiteren Städten. Das muss unser nächstes Projekt sein: gut funktionierende Vermittlungsstationen aufbauen.

Ihre Helga
Grüning



Verwahrlost und unterernährt



Helga Grüning und ihre Schützlinge

KATZENSTATION MÜNCHEN

Die Katzenstation liegt in München-Moosach, in einem kleinen „Hexenhäuschen“ und besteht seit 1993. Wir sind keine Auffangstation, sondern eine reine Vermittlungsstation, d.h. wir holen die Katzen aus unseren anderen Tierheimen zu uns nach München. Hier in der Stadt können wir recht gut alte Katzen oder behinderte Katzen oder auch schwarze Katzen (die auf dem Land meist niemand haben will) in ein neues Zuhause vermitteln. Meist leben etwa 15 Katzen in der Station und dazu noch drei alte Hunde.



Katzenstation München

ZUHAUSE GESUCHT

Arme Jeany, Omi sucht neues Heim!

Für eine 15-jährige Katze ist es hart, wenn erst das geliebte Frauchen stirbt und dann auch noch fremde Menschen kommen, um sie aus der vertrauten Wohnung zu holen.

Jeany war anfangs sehr verstört und hat mehrere Tage aus lauter Trauer nicht gefressen. Mittlerweile ist sie etwas aufgetaut und entpuppt sich als sehr liebe, anhängliche Schmusekatze.

Sie ist natürlich zu dick aber trotzdem pumperlgesund. Es mussten ihr drei schlechte Zähne gezogen werden aber ihre Blutwerte sind alle im Normalbereich, sogar die Nierenwerte sind in Ordnung. Nun sucht sie dringend wieder ein Zuhause bei einem liebevollen Frauchen, die sie noch ein paar Jahre verwöhnen möchte (nicht unbedingt mit zuviel Leckerlis).

Katzenstation München
Feldmochinger Str. 48
80993 München
Tel. (089) 14 29 03



Jeany (KK035/16) weiblich kastriert, geb 2001

Spenden Sie für unsere Katzen!

Nach der Kastration werden die wilden Katzen wieder an ihren angestammten Platz verbracht aber einige sind so krank oder zu klein, dass dies nicht mehr möglich ist. Sie brauchen ein Dach über dem Kopf und dies können Sie mit Ihrem persönlichen Engagement ermöglichen.



Bitte unterstützen Sie unsere Katzen! 25, 50, 100 EURO helfen sehr!

Stichwort: Katzen

Tierschutzliga Stiftung- Ausbau Kirschberg 15, 03058 Neuhausen/Spree - Tel. (035608) 419030 -
E-Mail: info@tierschutzliga.de - Tierschutzliga Stiftung - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02
BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 - Bank für Sozialwirtschaft

TIERSCHUTZHOF WARDE

Unsere Morle wurde immer dicker und dicker und überraschte uns sehr...

Die kleine Stute Morle kam im November 2015 auf unseren Tierschutzhof. Damals waren beide Vorderhufe in Gips, da Sie einen akuten Reheschub hatte. Ihr Besitzer wollte die Stute nicht mehr haben, die Tierarztkosten waren ihm viel zu hoch. Da wir sie vor dem Schlachter retten wollten kam sie zu uns nach Wardenburg. Alles lief völlig normal aber in den letzten Wochen wunderten wir uns schon sehr über Morles Aussehen. Ihr Bauch wurde dicker und dicker. Da kein Hengst im vorherigen Stall stand kamen wir NIE auf die Idee, dass wir eigentlich zwei Ponys haben. Erst als das Euter sich füllte und der Ultraschall eine Trächtigkeit bestätigte, konnten wir es glauben... Wir rechneten eigentlich erst in 2-3 Wochen mit der Geburt, aber vier Tage später, am 31.07.2016, stand morgens der kleine Hengst „Cracker“ bei Morle in der Box. Beide sind wohl auf und Morle hat die Geburt prima gemeistert. Mittlerweile konnten wir auch in Erfahrung bringen wer der Vater des kleinen Crackers ist. Sein Besitzer hatte sich gemeldet und sein Hengst stand für zwei Tage in der Nähe von Morle...Für Morle und Cracker werden noch Paten gesucht, die uns bei der Versorgung finanziell unterstützen möchten.



Nico haben wir im Herbst 2014 von einem Schlachthändler freigekauft. Jetzt sucht er ein neues Zuhause!

Seitdem lebt er bei uns auf dem Hof, wo er eine Box mit täglich Weide- bzw. Koppelgang genießt. Er ist ein sehr anhänglicher und menschenbezogener Wallach, der altersentsprechend schon etwas beschäftigt werden möchte. Nico ist artig beim Tierarzt und Hufschmied. Im August 2015 musste er am Auge operiert werden, da seine Linse „eingedrückt“ war. Vermutlich hatte er sich diese Verletzung beim Toben auf der Weide zugezogen. Seither hatte er 2 weitere Entzündungsschübe, die letzte liegt aber bereits Monate zurück, so dass wir davon ausgehen, dass es nun vorbei ist.

Für unseren 2-jährigen Nico würden wir uns ein Zuhause wünschen, indem mindestens ein jüngeres Pony seiner Größe und Alters lebt, da er sehr verspielt ist. Sein neues Zuhause sollte zudem die Absicht haben, Nico ein Pferdeleben lang zu behalten und nicht „auszutauschen“, wenn die Kinder zu groß dafür sind. Sicher würde er sich sehr gut mit einem Kumpel vor der Kutsche machen und auch für Zirkuslektionen wäre er sehr geeignet, da er sehr lernbereit ist und gefördert werden möchte. Nico besitzt einen Equidenpass, ist gechipt, regelmäßig entwurmt und geimpft. Geb. Frühjahr 2014, EM ca. 120cm, Welsh A o.P., Wallach

Tierschutzhof Wardenburg unterstützen!

Spenden Sie direkt für den Tierschutzhof Wardenburg und unterstützen Sie Anja Fleckenstein und ihr Team bei ihrer wertvollen Arbeit rund um die ungeliebten Haustiere, die keiner mehr wollte und die nun liebevoll versorgt werden und ein neues Zuhause suchen!



Machen Sie mit! Seien Sie ein Teil vom Tierschutzhof Wardenburg

5, 25, 50 EURO helfen sehr!

Stichwort: Wardenburg

Tierschutzhof-Wardenburg - Rathjenweg 141, 26203 Wardenburg - Tel. (04407) 913 75 41 - E-Mail: tierschutzhof-wardenburg@tierschutzliga.de - Tierschutzliga Stiftung - IBAN DE 13 7002 0500 0009 8385 02 - BIC BFSWDE33MUE - KTO 9 8385 02 - BLZ 700 205 00 Bank für Sozialwirtschaft

WARDENBURG NIEDERSACHSEN

Am 28.08.2016 verwandelte sich der Tierschutzhof Wardenburg in eine Westernstadt



Echte Cowboys im hohen Norden

Trotz enormer Hitze und Gewitterwarnungen fand am 28.08.2016 unser erster Wild West Day auf dem Tierschutzhof Wardenburg statt. Die Cowboys der „City Longhorns Oldenburg“ zeigten vor „Original-Kulisse“, was so ein Cowboy drauf hat.

Die teilweise kunstvoll geschminkten Kinder schürften fleißig nach Gold und wurden auch fündig, das machte natürlich hungrig und so wurde, wie im wilden Westen, Stockbrot am Lagerfeuer gebacken. Wer dazu keine Lust hatte konnte sich an unseren zahlreichen Verpflegungsständen laben. Von Milchreis, Eis, Kaiserschmarrn, Kartoffelpuffer und natürlich jede Menge Kuchen, blieb fast kein Wunsch offen. Die Kinder hatten zudem viel

Spaß mit dem Barfußweg, ein Weg der die Sinne der Kinder schärft.

Weiterhin begeisterten die Kinder und Ponys der Horse Ranch mit Ihrer Reitvorführung, die mit dem Lied „Ich will einen Cowboy als Mann“ untermalt wurde. Aber natürlich kamen auch die Hundeliebhaber nicht zu kurz. Marilen Bünnemann und ihr Hund Ben, brachten den Zuschauern, in einer spannenden und interessanten Vorstellung, „Hoopers“ näher.

Zum Abschluss erfreuten uns noch zwei Reiterinnen mit ihren Künsten und Pferden im Westernreiten. Alles in allem ein gelungener Tag auf dem Tierschutzhof Wardenburg. Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen Helfern, Austellern und Kuchenspendern und natürlich bei allen Gästen für den einmaligen Spaß. Die Verkaufserlöse kamen wie immer dem Tierschutz zu Gute!



Aktuelle Meldungen

Am 03.10.16 von 13:00 – 17:00 Uhr findet unser Herbstflohmarkt und eine Messe rund ums Tier auf dem Tierschutzhof Wardenburg statt!

Freut euch auf:

- Tombola
- Pony reiten
- Hofeigener Flohmarkt

Mit dabei:

- Futterstübchen Rastede
- Pfötchen Paradies Secondhand
- Selbstgenähtes Hundezubehör
- Traumkatze

Selbstgemachtes für Mensch und Tier

- Pferde und Hundezubehör aus Biothane, Paracord und PPM

Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt, Kaffee, Kuchen, kalte Getränke und warme Speisen warten auf Euch. (Rathjenweg 141 - 26203 Wardenburg)

Am 09.10.2016 findet im Tierheim Wollaberg ein Tag der offenen Tür statt.

Am 09. Oktober 2016 findet im Tierheim Wollaberg von 12:00 bis 17:00 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. An diesem Tag können die Hunde- und die Katzenstation besichtigt werden. Gegen eine Spende wird eine Tierärztin Ihren Hund oder Ihre Katze chippen und die Tierheimleiterin Veronika Schrank stellt einige Tierheimhunde vor.

Beate Hensler von der „Mondenkinder“-Hundeschule arbeitet mit den Tierheimhunden und zeigt so manche Tipps und Tricks. Das Motto „in der Ruhe liegt die Kraft“.

Für die Kinder gibt es eine eigene Kinderecke, dort können sie sich auch lustige Tiergesichter schminken lassen. Unsere Verkaufsstände mit Fruchtaufstrichen, Kaffee und Kuchen und Grillwurst (selbstverständlich auch vegetarisch) runden den Tag der offenen Tür ab.

Tierheim Wollaberg
Falkensteiner Str. 11
94118 Jandelsbrunn

Kommen Sie, wir freuen uns!



HABEN SIE BALD ETWAS ZU FEIERN?

Spenden statt Geschenke!

Unterstützen Sie unsere Arbeit im Rahmen von feierlichen Anlässen wie Geburtstage, Hochzeitstage oder Jubiläen! Bitten Sie Ihre Gäste um Spenden für unsere Notfellchen. Davon haben alle etwas, denn Ihre Gäste und Sie unterstützen damit unsere Tierschutzarbeit oder ein von Ihnen ausgewähltes Tier.

- Gerne senden wir Ihnen vorgedruckte Zahlscheine mit Kennwort. Diese können Sie Ihren Einladungen beifügen.

- Jeder Spender erhält von uns eine Zuwendungsbestätigung und ein persönliches Dankschreiben.

- Sie als Initiator erhalten eine Namensliste der Spender mit der Gesamtsumme der eingegangenen Spenden.

Gerne beraten wir Sie individuell.

Tel. 035608-41 90 30
Bürozeiten: Mo.-Fr. 08:00 bis 16:00 Uhr

Es grüßen Sie recht herzlich:
Sonja Eisner & Eileen
Helmecke-Knödseder
(Zentrale Spender- und Mitgliederverwaltung)



Sonja Eisner



Eileen
Helmecke-Knödseder

Fotos Hunde tobkatarina/istockphoto.de, Mädchen ka2shka/istockphoto.de

DANKE-SEITE

Auf dieser Seite möchten wir allen Spendern und Mitgliedern danken! Durch Ihre Spenden und Mitgliedsbeiträge wurde all dies möglich! Gemeinsam sind wir stark!

Im Juli und August riefen wir laut um Hilfe! Wir mussten so viele Katzenbabys aufnehmen wie noch nie. Wir platzten aus allen Nähten und wir konnten keine Quarantäne mehr gewährleisten. Die Käfige standen dicht an dicht und die Gefahr der Verbreitung von

Katzenkrankheiten, von dem einen auf den anderen Käfig und somit auf die Katzenbabys, waren immens. Also baten wir um Spenden für neue Quarantänekäfige und Sie haben uns geholfen. Wir bedanken uns bei allen Spendern. Wir konnten insgesamt zehn neue Quarantänekäfige kaufen und somit konnten wir 10 Würfe mit 5-6 Babys sicher unterbringen. Es war die spontane Rettung für insgesamt 39 Katzenbabys sofort und für mindestens 200 Babys in jeder zukünftigen Saison. Dafür sagen wir herzlichen Dank!

		Lieferdatum			
		Seite			
		: 12.08.2016			
		: 1			
RECHNUNG					
POS	Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einzel	Gesamt
1	634801	Bestell-Nr. telefonisch - . . . - 438311 5-Käfig Kombination Shor Line	1	3.595,00	3.595,00
2	634801	5-Käfig Kombination Shor Line	1	3.595,00	3.595,00
					7.190,00
					7,50
					7.197,50
					1.367,53
					8.565,03
Zahlung		: 8 Tage ohne Abzug von Skonto			
Lieferung		: frei Haus ab 90,- €.			
Versandart		: DHL FREIGHT			



Besucht uns auch auf Facebook:
www.facebook.com/tierschutzligaindeutschland/

FREUNDE GESUCHT?

Hier ist Ihre Hilfe gefragt!

Wir geben geschundenen, kranken und auch alten Tieren ein dauerhaftes, artgerechtes Zuhause bis zu Ihrem Tod. Mit einer Patenschaft helfen Sie, dieses Zuhause, die Versorgung und die Pflege zu finanzieren.



Tapsi



Susi

Welche Tiere sind Patentiere?

Patentiere sind unvermittelbare Tiere! Niemand will sie haben, es sind die, die keiner beachtet, die kranken und die alten Tiere. Die ängstlichen, geschundenen, misshandelten, die bissigen, nervösen, die schwierigen... Diese Tiere bleiben wahrscheinlich den Rest ihres Lebens bei uns. Helfen Sie mit einer Patenschaft und schaffen Sie auch für diese Tiere ein Zuhause!

Wie werde ich ein Pate?

Auf der Rückseite des Tiermagazins finden Sie eine entsprechende Postkarte. Bitte füllen Sie den Patenschein aus, frankieren ihn und geben Sie ihn in die Post. Sie können uns natürlich auch anrufen: (035608) 41 90 30 oder eine E-Mail senden an die zentrale Spenderverwaltung: info@tierschutzliga.de. Auch per Telefax sind wir erreichbar: (035608) 4 16 68
<http://tierschutzliga.de/foerdern-helfen/foerdern/pate-werden/>

EINIGE UNSERER PATENTIERE



Rudi



Ivel



Peter



Simon



Kojak



Mis



Vito



Asta



Digger



Kuchita

Was ist ein Pate? Was bekomme ich als Pate?

Als Pate helfen Sie mit, ein unvermittelbares Tier zu finanzieren. Sie entscheiden in welcher Höhe Sie Ihr Patentier unterstützen. Klar erhalten Sie regelmässige Informationen. Gerne können Sie das Tier nach telefonischer Vereinbarung besuchen und z.B. mit dem Hund Gassi gehen oder mit der Katze spielen und kuscheln. Eine Kündigung ist jederzeit möglich. Sie erhalten eine aktuelle Patenschaftsmappe, inkl. Urkunde zum verschenken. Auf dieser Urkunde steht Ihr Name und der Name des Beschenkten. Der Beschenkte bekommt dann über die Laufzeit der Patenschaft aktuelle Informationen zu seinem Patentier. Weiterhin können Sie eine Tasse, einen Teddy, ein Kissen, ein Handtuch oder ein T-Shirt mit dem Bild Ihres Patentieres erwerben. Auch dies ist ein wunderschönes Geschenk!

PATE WERDEN!



Jungspund Krümel

Krümel, geb. 2015, Minishetty, Hengst, Buchnr. TW 033
Krümel kam im Februar diesen Jahres im Alter von gerade einmal 10 Monaten auf unseren Hof. Er wurde als Absetzer gekauft und mit Schafen in einem sehr kleinen Auslauf gehalten. Als er zu uns kam, war sofort zu erkennen, dass er voll mit Milben und anderen Parasiten übersät ist. Mit seinen damals 48kg war es kein Problem ihn in der Hundedusche gegen seine Mitbewohner zu behandeln. Leider wissen wir nicht, was der kleine Mann in seinem kurzen Leben alles schon mitmachen musste. Jedoch gehen wir davon aus, dass Krümel vermutlich aus Holland stammte und bestimmt auch zu früh von seiner Mutter abgesetzt wurde, da er altersentsprechend nicht den Elan mitbringt, den man von einem Pony in seinem Alter erwartet.

UNVERMITTELBAR!

Maxe der Wilde

Maxe, geb. 1990, Isländer-Mix, Wallach, Buchnr. TW009
Der Fuchsfarbene Isländer Maxe wurde bereits 2014 wegen Bestandsreduzierung abgegeben, allerdings vermuten wir eine Finanzielle Sache, da schnell zu erkennen war, dass er an Cushing leidet, einer Stoffwechsel Erkrankung beim Pferd. Diese Pferde und Ponys sind auf spezielle Tabletten angewiesen, welche allerdings auch kostenintensiv sind. Wir denken auch, dass er erst spät kastriert wurde, da er sich in Gegenwart von Stuten zum Hengst entwickelt und diese auch decken möchte. Daher ist Maxe weit ab der Damenwelt in einer Wallachgruppe untergebracht.



Knut jagt Fahrräder

Knut kam auf Anweisung der Behörden im Sommer 2015 zu uns ins Tierschutzliga-Dorf. Mehrfach war der völlig unterforderte und unerzogene Rüde aus dem Grundstück seiner Familie ausgebrochen und hatte Fahrradfahrer gebissen. Dass Knut mit Sicherheit keine schöne Kindheit hatte und sich nie ernsthaft mit ihm beschäftigt wurde, konnten wir hier schnell feststellen. Derzeit ist Knut nicht vermittelbar, denn sein Misstrauen fremden Menschen gegenüber ist sehr groß. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Paten für Knut finden, damit er hier bei uns im Tierschutzliga-Dorf gut versorgt ist und es ihm nie an etwas mangeln muss.

Kleine Tierschützer Seite

Ein Pony zum alten Eisen?

Susi liebt es, regelmäßig mit ihrem Pony Flicka auszureiten. Die beiden sind seit Jahren unzertrennlich. Die besten Freunde, die immer viel Spaß zusammen hatten...

Jetzt ist Susi 15 Jahre alt geworden und bemerkt traurig, daß sie langsam zu groß und vor allem zu schwer für Flicka geworden ist. Weiterhin auf ihr zu reiten wäre sehr ungesund für das Pony...



Susi kümmert sich immer noch liebevoll um ihre beste Freundin, aber Susis Eltern, denken schon darüber nach Flicka zu verkaufen. Ein Pony, auf dem man nicht reiten kann, kostet nur Geld für Futter und Unterkunft, hat aber keinen Nutzen...

Nach langem Überlegen, wurde Flicka nicht verkauft, sondern vor eine kleine Kutsche gespannt. So können Susi und Flicka weiterhin zusammen Spaß haben, ohne dass Flicka dabei Schaden nimmt. Außerdem studiert Susi mit Flicka Zirkuslektionen ein, was beiden sehr viel Freude macht.



Nur weil ein Kind seinem Pony entwachsen ist, muß das Tier nicht unbedingt abgeschafft werden. Es gibt Alternativen, die für den Menschen und vor allem für das Tier viel besser sind. **Die Anschaffung eines Tieres verlangt ein hohes Verantwortungsgefühl. Ein Pony kann den Menschen zwanzig bis über dreißig Jahre begleiten . Diese Zeit sollte man sinnvoll nutzen.**

Mehr Informationen für Kinder gibt es auf: <http://tierschutzliga.de/tierschutz4kids/>



Findest Du die Maus? In dieser Tierrundschau hat sich irgendwo diese Maus

ganz klein gemacht und versteckt. Kannst Du sie finden? Die Maus befindet sich auf Seite: -----

Witz des Tages

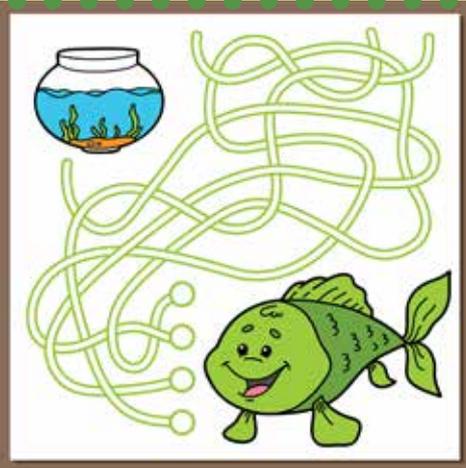
„Unser Hund lügt“, erzählt Meier seinem Freund. „Ach was, Hunde können doch nicht lügen!“ – „Paß mal auf, ich kann es beweisen: Bello, wie macht die Katze?“ – „Wau, wau, wau.“ – „Siehst du?!“

Autor unbekannt
Schick uns Deine Witze:
info@tierschutzliga.de

Dieses wunderschöne Bild hat uns die Nele (6) aus Niederbayern geschickt. Danke Nele!



Besucht uns auf Facebook: **KleineTierschuetzer**



Welchen Weg muß Freddy Fisch nehmen um nach Hause zu finden?

Bild BoYusya/istockphoto.de

Einheimische Tiere...

Die Waldeidechse (*Zootoca vivipara*; vormals *Lacerta vivipara*), auch Bergeidechse oder Mooreidechse genannt, gehört zur Klasse der Reptilien und zur Familie der Echten Eidechsen (*Lacertidae*). Die neuer etablierte Gattung *Zootoca* ist monotypisch, besteht also nur aus dieser einen Art. Von der Deutschen Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde wurde sie 2006 zum Reptil des Jahres gekürt.



Als Lebensraum werden Moore, Heiden, Grasfluren, aufgelassene Steinbrüche und Sandgruben, Dünen sowie Waldflächen und -ränder im Flach-, Hügel- und Bergland besiedelt. Dabei werden vegetationsreiche Saumstrukturen, Böschungen und Lichtungen bevorzugt.

Quelle Wikipedia - <https://de.wikipedia.org/wiki/Waldeidechse>



Spoty



Flicka



Fussel

Sind im Wald! Um zu erfahren was die drei dort im Wald suchen, mußt Du die Zahlen gegen die entsprechenden Buchstaben aus dem Alphabet austauschen.

19,20,5,9,14,16,9,12,26,5

Lösung: -----



NOTFELLCHEN-FONDS

Dieser Fonds wurde eingerichtet um bei akuten Notfallsituationen sofort handeln zu können! Wenn ein verletztes Tier zu uns kommt, müssen wir sofort etwas unternehmen. Es bleibt nicht die Zeit für einen Spendenaufruf! **Warten wäre Tierquälerei!**

Aus diesem Grund haben wir den Notfallchen-Fonds ins Leben gerufen. Als Pate zahlen Sie einen monatlichen Beitrag oder eine einmalige Spende in diesen Fonds und sichern damit vielen Notfallchen die sofortige Hilfe. Ihre Unterstützung kommt direkt und ausschließlich diesen Tieren zu Gute! Wir verwenden es für Notfalleinsätze, Notoperationen, Verbandsmaterial und dringende Medikamente! Machen Sie mit! **Seien Sie Teil unserer Tierheime! Ganz nach dem Motto:**

„Ich gehöre dazu“! Für diese Tiere (und andere) nutzten wir den Fonds:



Biene

Die nunmehr blinde zehnjährige Cockerspanielmixomi Biene wurde schwer vernachlässigt und dann zu uns abgeschoben. Biene wird von uns mühsam aufgepäppelt und medizinisch versorgt. Sie hatte kaputte Augen und eine schlimme Ohrenentzündung.



Lisa

Lisa war wegen sehr vielen Parasiten in der Tierklinik, ihr Zustand war sehr kritisch. Ihr musste ein Teil des Darms entfernt werden und sie bekam tagelang eine Infusion. Wir bangten um ihr Leben aber sie hat es geschafft. Eine Klinikmitarbeiterin verliebte sich in sie und gab ihr ein Heim.



Daniel

Daniel kam aus einem pol. TH zu uns, wo er 8J. in einem kleinen Zwinger gehalten wurde. Wenige Tage nach seiner Ankunft, spielte er mit Hundekumpels im Freilauf und erlitt eine Magendrehung. Er musste sofort zur Not-OP, sonst wäre er gestorben. Dabei stellte sich heraus, dass Daniel 1,5 kg Kieselsteine im Magen hatte – vermutlich schon seit Jahren – die er wahrscheinlich aus Hungersnot in dem pol. TH gefressen hatte.



Arco

Arco war total verwahrlost. Er hatte eine sehr schlimme Ohrenentzündung und konnte tagelang keinen Kot absetzen. Er hatte eine sehr üble Verstopfung. In der Klinik bekam man dieses Problem aber mit Medikamenten in den Griff und alles wurde gut.



Sunny

Sunny war trächtig und hatte einen Autounfall. Wir wurden gerufen und fuhren sofort in die Klinik. Ihr Zwerchfell war gerissen und Ihre Blutwerte sehr schlecht. Ihre Babys haben den Unfall leider nicht überlebt aber Sunny ist wohlauf.



Hannibal

Hannibal war ein uralter 15-jähr. Terriermischung, der von seiner Familie noch im hohen Alter bei uns ins Tierheim abgegeben wurde. Er erlitt hier einen Schwächeanfall und musste in die Klinik, wo er gründlich untersucht wurde (Ultraschall und Röntgen, Infusion). Er hatte ein Leber- und Herzproblem, welches zu dem Anfall geführt hatte. Hannibal erholte sich und fand seine Familie.

Außerdem durch den Notfallchen-Fonds schnell operiert wurden: Dakota, Tina, Lisa und Ivel

Danke an alle Fondsspender und Paten!

Bilanz vom	
30.06.2016 bis 30.09.2016	
EINNAHMEN	AUSGABEN
8.533,11 €	6.178,14 €



<http://tierschutzliga.de/informieren/projekte/>

Notfellchen-Fonds
Ihre Unterstützung kommt direkt und ausschließlich Notfall-Tieren zu Gute! Wir verwenden es für Notfalleinsätze, Notoperationen, Verbandsmaterial und **dringende Medikamente!**

Machen Sie mit! Werden Sie Notfallchen-Fonds-Pate!



50 EURO

Stichwort Notfallchen



BOTSCHAFTEN UNSERER SCHÜTZLINGS

Grüße von Sina

Hallo Frau Grüning, mit Sina läuft es bestens. Die erste halbe Stunde hat sie sich noch versteckt, aber dann war die Neugier größer. Sie hat alle Ecken inspiziert und war total mutig. Sie hat die 2 Kater immer wieder angeknurrt, gefaucht nur selten.



Sie hat allerdings sehr schnell Zutruen zu uns gefunden und hat in uns ihre Beschützer gesehen. Die erste Nacht hat sie viel gemaunzt und war hellwach.

Gestern haben wir sie dann mit Junior gemeinsam mit Leckerli zusammen gebracht und am Abend mit Trockenfutter. Das Fressen geht ohne Streit.

An Pauli hat sie sich schon immer wieder mal gekuschelt und letzte Nacht hat sie mit Pauli viel gespielt. Mit Junior ist sie allerdings noch vorsichtig und ab und zu knurrt einer von beiden, aber das geht auch zurück. Auf dem Brett auf dem Balkon hat sie eine tolle Rückzugsmöglichkeit. Sie hat sich unglaublich schnell eingelebt. Heute Früh kamen alle 3 Katzen zum Frühstück. Auch da gab es keinen Streit.

Peggy und

Elvis

Liebe Frau Grüning, jetzt sind die beiden „Thüringer Beißerli“ schon ein halbes Jahr bei uns und es geht ihnen offensichtlich gut. Mein Mann und ich sind sehr froh, dass wir die beiden bekommen haben, es war auch für uns ein Glücksfall die beiden sind richtige Sonnenscheine. Ich schicke Ihnen hier ein paar Fotos.



Grüße von Zorro aus dem Tierschutzliga-Dorf und von Zuhause

Anbei Fotos von „Zorro's“ früherer Haltung und bei uns im Tierschutzliga-Dorf! Das letzte Foto zeigt seine neue Familie! Er ist vom Kopf noch viel Welp, lernt aber sehr schnell. Leider hat er noch zum Teil große Ängste (wenn man einen Stock hochhebt zB.). Auch duckt er immer den Kopf, wenn die Hand von oben kommt. Doch er entwickelt sich toll – dank des großartigen Einsatz von Hundepflegerin Franzl.



Zorro mussten wir im Sommer aus sehr, sehr schlechter Haltung befreien. Ein absolut ängstlicher junger Hund!



Da die Liebe bekanntlich durch den Magen geht, konnten wir mit Futter (welches er vorher nur selten bekommen hat) sehr schnell Zorros Vertrauen gewinnen.



Hier musste der arme Hund hausen. Kaum Nahrung und Wasser, keinen eigenen Platz und völlige Verwahrlosung. Es wurde Zeit dass er befreit wurde!



Bei uns im Dorf mussten wir ihm mit viel Geduld und Leckerlies das völlig zerzauste und von Parasiten befallene Fell scheren. Der Hund schlotterte vor Angst.



Franzls Geduld und ihre Vorsicht aber auch ihre Ruhe übertrugen sich langsam auf den Hund. Die Erstversorgung konnte durchgeführt werden.



Tja, kaum zu glauben aber das ist der selbe Hund ein paar lange Tage später. Voller Energie, Freude und Spass rennt er bei uns über den Hundeplatz.



Zorro weiß nicht, dass Franzl ihm etwas beibringt. Für ihn ist alles ein tolles Spiel und seine Franzl sowieso die Beste.



Diese Bilder und diese Lebensfreude geben uns immer wieder die Kraft weiter zu machen. Tiere zu retten und die grausamen Schicksale zu ertragen.



Schaut Euch diesen wunderschönen Schäferhund an. Er schaut aus wie ein Hund der niemals Leid ertragen musste. Man könnte meinen er hat immer schon ein schönes Leben gehabt.



Nach nicht mal ganz 3 Monaten bei uns. Mit viel Training, Vertrauensaufbau, Auslauf und Beschäftigung hat Zorro seine Menschen gefunden. Die ganze Familie hat sich um ihn bemüht und waren oft hier mit ihm Gassi. Hundeführung ist viel vorhanden.

Danke an Franzl! Und ein Danke an alle Mitarbeiter die sich immer mit dem ganzen Herzen der Tiere widmen!

UNSERE TIERHEIME

Es gelten nur die hier angegebenen Telefonnummern.
Deutschlandweite Notrufnummer:
 (08581) 96 16-0;
 bitte nur in wirklichen Notfällen anrufen.

Verwaltung der Tierschutzliga

Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
 03058 Neuhausen/Spree,
 Telefon: (035608) 416 68, Fax: (035608) 415 96,
 E-Mail: info@tierschutzliga.de,
 Internet: www.tierschutzliga.de

TIERSCHUTZLIGA IN DEUTSCHLAND E.V.

Vorsitzende: Brigitte Fuchs,
 Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
 03058 Neuhausen/Spree,
 Telefon: (035608) 416 95, Fax: (035608) 415 96,
 E-Mail: info@tierschutzliga.de,
 Internet: www.tierschutzliga.de

Tierschutzliga-Dorf

verantwortlich: Dr. Annett Stange,
 Adresse: Ausbau Kirschberg 15,
 OT Groß Döbbern, 03058 Neuhausen/Spree,
 Telefon: (035608) 401 24, Fax: (035608) 416 69,
 E-Mail: tierschutzligadorf@tierschutzliga.de,
 Internet: www.tierschutzligadorf.de
Unser größtes Tierheim hat sich auf traumatisierte Hunde spezialisiert und nimmt sie auf, egal ob sie ängstlich, aggressiv oder schwierig sind – und sozialisiert sie.

Gnadenhof Letzte Zuflucht

verantwortlich: Ingrid Kleinwechter,
 Adresse: Riedelsbach 58, 94089 Neureichenau,

Telefon: (08583) 915 93
Unser Schwerpunkt sind ganz kleine, mutterlose Katzenbabys, die mit der Flasche aufgezogen werden müssen.

Katzenstation München

verantwortlich: Helga Grüning,
 Adresse: Feldmochinger Str. 48, 80993 München,
 Telefon: (089) 14 29 03,
 E-Mail: katzenstationmuenchen@tierschutzliga.de
Katzen, die älter sind oder eine Beeinträchtigung haben, werden von den ländlichen Tierheimen in unsere Katzenstation München gebracht. In der Stadt werden sie meist in kurzer Zeit vermittelt.

Katzenstation Netzschkau

verantwortlich: Brigitte Tröger,
 Adresse: Georgstr. 11, 08491 Netzschkau,
 Telefon: (03765) 39 29 10,
 E-Mail: katzenstation-netzschkau@tierschutzliga.de
Ehemalige Straßenkatzen, die sich nicht mehr an ein Leben mit Menschen gewöhnen lassen und nicht in ihr Revier zurück können, dürfen den Rest ihres Lebens im Katzen-Gnadenhof mit riesigem Auslauf verbringen.

Katzen- und Kleintierstation Freising

verantwortlich: Anita Kiermeier,
 Adresse: Theodor-Scherg-Str. 1b,
 85354 Pulling bei Freising,
 Telefon: (08161) 201 30 88 und 0173-8700714,
 E-Mail: kiermeier_a@yahoo.de
Neben Katzen haben wir uns auf Kaninchen und Meerschweinchen spezialisiert, die meist aus schlechter Haltung kommen und erst wieder lernen müssen, Menschen zu vertrauen.

Tierheim Unterheinsdorf

verantwortlich: Brigitte Tröger,
 Adresse: Wiesenweg 2,
 OT Unterheinsdorf, 08468 Heinsdorfergrund,
 Telefon: (03765) 651 96,
 E-Mail: tierheim-unterheinsdorf@tierschutzliga.de
Neben Haustieren nehmen wir uns der verwilderten Katzen im ganzen Vogtland an. Die Katzen werden kastriert, an ihrem angestammten Platz freigelassen und regelmäßig gefüttert.

Tierheim Wollaberg

verantwortlich: Veronika Schrank,
 Adresse: Falkensteiner Str. 11,
 94118 Jandelsbrunn-Wollaberg,
 Telefon: (08581) 96 16-0, Fax: (08581) 96 16-20,
 Internet: www.tierheim-wollaberg.de,
 E-Mail: tierheim-wollaberg@tierschutzliga.de
Wir arbeiten eng mit dem Zoll zusammen und kümmern uns um geschmuggelte Hunde, meist Welpen, die an der Grenze beschlagnahmt werden.

Tierschutzhof Wardenburg

verantwortlich: Anja Fleckenstein,
 Adresse: Rathjenweg 141, 26203 Wardenburg
 Telefon: 04407/9137541 oder 0160/5558107
 Internet: www.tierschutzhof-wardenburg.de
 E-Mail: tierschutzhof-wardenburg@tierschutzliga.de
Auch große Tiere geraten in Not und brauchen dann schnell eine Unterkunft. Oft jahrelang misshandelt und krank, kümmern wir uns um jedes Pferd individuell.

20 Jahre Tierschutzliga-Dorf

Wieder mal haben wir einen großartigen Tag im Kalender des Tierheims zu verzeichnen. Am 11. 09.2016 feierten wir den 20ten Geburtstag des Tierschutzliga-Dorfes. Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen genossen alle Vier- und Zweibeinigen Besucher das Event. Viele Gäste brachten Spenden für unsere Schützlinge vorbei, genossen die Vorführungen unserer Hunde und lauschten der musikalischen Untermalung der Cottbuser Band „Träumer & Menschen“. Die Rettungshundestaffel und die Rote Funken Garde rundeten den Nachmittag mit Ihren Auftritten ab.

Einen großen Andrang fanden wir an unserem Flohmarkt und der Tombola, bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gab. Hier möchten wir uns bei allen Spendern ganz herzlich für die Unterstützung bedanken. Für die kleinen gab es in diesem Jahr eine Hüpfburg, Torwandschiessen und Kinderschminken. Auch das leibliche Wohl kam in diesem Jahr definitiv nicht zu kurz. Egal ob leckere Kuchen mit einer Tasse Kaffee oder eine Bratwurst vom Grill – es kam jeder auf seine Kosten.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Spendern, die uns in diesem Jahr einen Erlös von 4.500 EURO beschert haben. 666 EURO haben wir dem Blechen Carré und Radio Cottbus zu verdanken. Dort wurde fleißig für das Tierschutzliga-Dorf gesammelt. **DANKE!!!**

Außerdem danken wir allen, die mitgeholfen haben diesen Tag zu einem großartigen Tag für das Tierschutzliga-Dorf zu machen. Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer, Gassigeher, Katzenstreichler und natürlich unseren Mitarbeitern wäre dies nicht möglich gewesen.

Wir sagen auch unseren tollen Unterstützern: Eventservice Bartsch, Events Cottbus, RPM Soundsystem, Transform Design, Lagune Cottbus, Spreewelten Lübbenau, Carl-Thiem Klinikum Cottbus, Scharfes Gelb Senftenberg, Zoo Hoyerswerda, Tierpark Cottbus Vitas Artworks und noch vielen vielen mehr.

DANKE!!!



Ja, ich möchte zustiften und die Tierschutzliga Stiftung unterstützen!

Buchen Sie den folgenden Betrag einmalig von meinem Konto ab

1.000 Euro 2.000 Euro 3.000 Euro 4.000 Euro Euro
Zahlungsweise einmalig

Gültig ab	Ab Tag/Monat/Jahr	BIC	BIC / BLZ
IBAN	IBAN / Kontonummer	Vorname	Vorname
Name	Name	Straße	Straße / Nr.
PLZ/Ort	PLZ / Ort	Datum	Datum
E-Mail	E-Mail / Optional	Unterschrift	Unterschrift

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE7ZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bitte in einen frankierten Umschlag stecken und senden an: Tierschutzliga Stiftung -
Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/Spree

Sie möchten das jemand zum Thema Stiftung Kontakt mit Ihnen aufnehmen?

Ja, ich möchte kontaktiert werden. Bitte rufen Sie mich an.

Telefonnummer zur Kontaktaufnahme

Name und Vorname (bitte leserlich ausfüllen)

Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort (Bitte leserlich ausfüllen)

Bitte kreuzen Sie bei Interesse die Kästchen an

Einverständniserklärung zur Verwendung personenbezogener Daten zum Zwecke der Werbung. Ich erkläre mich einverstanden, dass die von mir angegebenen Daten sowie die durch Nutzung des Internetangebotes entstandenen Daten der Tierschutzliga Stiftung für an mich gerichtete Informationen und Werbung über das Leistungsangebot per Post oder Email gespeichert und genutzt werden dürfen. Mir ist bekannt, dass ich mein Einverständnis jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann.

Datum, Ort und Unterschrift - Einwilligung zur Datenspeicherung

Ja, ich möchte für folgendes Tier eine symbolische Patenschaft übernehmen/verschenken:

Bitte ausfüllen: Name des Tieres
Dies ist ein Geschenk für (Name/Anschrift):

Buchen Sie den folgenden Betrag von meinem Konto ab:

Euro 20 Euro 60 Euro 120 Euro 240 Euro
Zahlungsweise monatlich vierteljährig halbjährig jährlich

ab Tag/Monat/Jahr			
Bank	Kontonummer	BIC	Bankleitzahl
Adresse	Name	Vorname	
	PLZ, Ort	Straße, Nr.	
	E-Mail/Tel.	optional	
	Datum/ Unterschrift		

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE7ZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bei Angaben zum Konto empfehlen wir: Stecken Sie diese Karte bitte in einen frankierten Briefumschlag!

Ja, ich möchte die Tierschutzliga Stiftung dauerhaft unterstützen!

Buchen Sie den folgenden Betrag von meinem Konto ab

20 Euro 60 Euro 120 Euro 240 Euro Euro
Zahlungsweise monatlich vierteljährig halbjährig jährlich

Gültig ab	Ab Tag/Monat/Jahr	BIC	BIC / BLZ
IBAN	IBAN / Kontonummer	Vorname	Vorname
Name	Name	Straße	Straße / Nr.
PLZ/Ort	PLZ / Ort	Datum	Datum
E-Mail	E-Mail / Optional	Unterschrift	Unterschrift

Hiermit ermächtige ich die Tierschutzliga Stiftung (Gläubiger-ID: DE7ZZZ00001893374) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Kündigung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen möglich. Die Kündigung muss in schriftlicher Form erfolgen. Ferner erhalten Sie von uns automatisch zu Beginn eines jeden Jahres rückwirkend eine Sammel-Spendenquittung. Wir befolgen die Datenschutzgesetze zur Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wenn Sie keine Post erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit schriftlich widersprechen.

Bitte in einen frankierten Umschlag stecken und senden an: Tierschutzliga Stiftung -
Ausbau Kirschberg 15 - 03058 Neuhausen/Spree

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 03/16

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 03/16

Zusätzlich zu der Patenschaft bestelle ich noch:

- Tasse mit dem Bild meines Patentieres, für 14,95 € inkl. Versandkosten
- T-Shirt mit dem Bild meines Patentieres, für 15,95 € inkl. Versandkosten (Größe ____)
- Teddy/Rentier mit dem Bild meines Patentieres, für 19,90 € inkl. Versandkosten
- Kissen mit dem Bild meines Patentieres, für 17,90 € inkl. Versandkosten
- Handtuch mit dem Bild meines Patentieres, für 19,90 € inkl. Versandkosten

Bitte haben Sie Verständnis: Bestellungen der Patenschaftsgegenstände sind nur gegen Vorkasse und in Verbindung mit einer bestehenden Patenschaft möglich. Bitte überweisen Sie den oben angegebenen Betrag mit dem Stichwort:

*Tasse / Teddy / Kissen, etc.“ an:

TSL Media GmbH

IBAN DE46 7002 0500 0009 8511 00

BFSWDE33MUE Bank für Sozialwirtschaft



Abb. ähnlich

Bitte
ausreichend
frankieren

An die _____

Verwaltung der Tierschutzliga

Ausbau Kirschberg 15

03058 Neuhausen / Spree

TR 03/16